



UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN

## **Universitätsbibliothek Paderborn**

**Ein Sermon von sanct Peter vnnd Paul den heyligenn  
tzwolff boten/ vom vortrawe[n]**

**Luther, Martin**

**Erffurdt, 1523**

**VD16 L 6615**

Kolophon

**urn:nbn:de:hbz:466:1-32005**

tzu ein vischer leiblich vnd geistlich. Lieblich/ver  
kauffter sy/geistlich sol er ein vischer der mensch  
en sein/dan er hat das Euangelium/vnd sol dye  
andern leut auch hintzu bringen/vnd das reych  
Christi meeren. Secht also kompt es/wa man  
glaubt/da gibt Got so vil/das man nit allein den  
leuten hilfft eußerlich mit seiner hab/sonder auch  
inwendig bricht herausz/vnd leeret/vnd machet  
auch reich inwendig/dan ein solcher mensch kan  
nit schweigen/er musz den andern verkundigen  
vnd sagen/wie es im gangen ist/vnd brycht also  
herausz ins Euangelium/wye der .50. Psalm sagt.  
Wen du nun hast mir ein reinen geist geschaffe/so  
wird ich verkundigen dein wort/vnd die sunder  
tzu dir bringen. Item ich hab gelaubt/darumb  
hab ich auch geredt. Das ist mir ein wunderbar  
lich consequentia. Aber also volget sy. Wen ych  
glaub/so erken ich got/so sihe ich den was and  
leuten feylet/da musz ich den reden. Secht/wen d  
glaub noch iung ist vnd klein/da ist auch das gut  
zutzeiten klein vnd gering/das wir sollen lernen  
got erkennen vnd truwen/vnd wir nu dahin kom  
men sein/das wir frey truwen/so kan es vns nit  
fehlen. Da schut vns den got vol leiblicher vñ geist  
licher guter/vñ mit einem sollichen vber schwenck  
lichen schatz/das wir allen leuten helfen kundē/  
das heist die armen leut reich gemacht/das heist  
nun die hungerigen gespeiset.

**Got sey lob/vmb sein wort.**

Gedruckt tzu Erffurd/tzu dem Bunttenn  
Lauwen bey sanct Dael.

1523.